
MÜNCHEN, 8. 2. 2021
ZfK
ZEITUNG FÜR KOMMUNALE WIRTSCHAFT
DIREKTVERMARKTUNG
Marktübersicht
Technik & Innovation
Andreas Baumer, Berlin
Angriff
VKU
VERLAG
KOMMUNALES CROWDFUNDING
LAUFENDE PROJEKTE
133%

1954 – Wie alles begann!

- Lange Tradition als Fachzeitschrift
- Jahrzehnte einziger Titel des Verlages
- Führend für Energie und Stadtwerke b2b
- Wichtigster Stellenmarkt für die Branche
- Kein wirklichen digitalen Kanäle



Zeitung für kommunalwirtschaft

Lesen Sie heute:

Krach in der Karawane, Märchen vom großen und vom kleinen Kaufmann. — Nehmen wir U-Boote . . . — Sie machen sich strafbar! — Die Diskussion: Sonderausbildung für die Kaufleute der kommunalen Wirtschaft? — Sehnsucht nach der letzten Lampe. — Drei Fragen an Dr. Martini. — Glück haben und gute Nerven. — Die Unwahrheit in unseren Etats. — Subvention wider Willen. — Eine Abfuhr. — Atommeiler im Herzen Stockholms. — Tradition und neue Wege in Baden-Baden.

Preis 50 Pfg. Juni 1954, München Nummer 1

Ist Kohle wichtiger als Wasser?

Ein kleiner Paragraph, ein gigantisches Projekt und ein noch größeres Risiko

„Welches ist der wichtigste Teil des Autos?" Mit dieser Frage erschreckte uns führerscheinhungrige Autofahrer in spe vor nun schon vielen Jahren der gestrenge Sachverständige bei der Prüfung. Hören wollte er: „Der Splint, der die Verbindung zwischen Steuersäule und Steuerung sichert." Er bekam ein gutes halbes Dutzend Antworten, deren jede zweifellos genau so richtig und falsch war wie die verlangte. Denn der Unsinn liegt schon in der Frage.

In der gleichen hoffnungslosen Situation wie wir verschüchterten Fahrlehrlinge damals aber befinden sich deutsche Amtsstellen seit 89 Jahren. Denn am 1. Oktober 1865 trat das trotz völlig veränderten technischen und wirtschaftlichen Verhältnissen noch

Katastrophe ahnen können. Die Gemeinde befindet sich in der Lage eines Fußgängers, der auf dem Bürgersteig von einem Auto überfahren wird. Er ist im Recht — aber tot.

Die Einsicht, daß für den durch zahlreiche schwerwiegende Eingriffe von Menschenhand gestörten Wasserhaushalt der Natur ein vorbeugender Schutz nötig ist, wächst angesichts der Vorzeichen einer herannahenden schweren Gefahr. Die „Vereinigung Deutscher Gewässerschutz" warnt. Über alle Parteigrenzen hinweg ist eine „Interparlamentarische Arbeitsgemeinschaft für naturgemäße Wirtschaft" entstanden, der bereits über 200 Parlamentarier aus den verschiedensten Lagern in Bonn und den Ländern angehören. Man hat

treffe. Aber liegt es nicht auf der Hand, daß den Männern der Bergbehörden in erster Linie der bergbauliche Gesichtswinkel vertraut und wichtig ist? Jedenfalls konnten sie sich bei der Ausbildung und in ihrer beruflichen Tätigkeit kaum ebenso gründlich mit den schwierigen Wasserfragen beschäftigen. Eine in nichtöffentlichem Verfahren getroffene einseitige Entscheidung zugunsten der bergbaulichen Seite wird um so eher zu befürchten sein, als die Bergbehörde zwar gehalten ist, die Wasseraufsicht „zu beteiligen" und bei deren Einspruch die Zulassung des Betriebsplanes zunächst auszusetzen, welche Regelung aber für den Fall anhaltender Meinungsverschiedenheiten getroffen wird, bleibt abzuwarten. Bisher konnte die Bergbehörde nach Ablauf von 3 Monaten selbständig entscheiden.

sind die Auswirkungen auf das Grundwasser, das in dem etwa 350 Quadratkilometer großen Erft-Becken bis auf Tiefen von 300 Meter abgesenkt werden muß, unübersehbar. Bei einer möglichen Druckentlastung der Erdschichten um 30 at sind mancherlei Überraschungen möglich. Selbst über den Radius des Absenkungstrichters (5 Kilometer, 10 oder mehr?) bestehen weitgehende Meinungsverschiedenheiten.

Es ist beabsichtigt, im Erft-Becken etwa 3½—4½ Milliarden Kubikmeter Wasser abzupumpen! Zum Vergleich: die Leistung der gesamten öffentlichen Wasserversorgung im Bundesgebiet betrug 1953 rund 7 Milliarden Kubikmeter. Schon jetzt werden im Erft-Gebiet jährlich 90 Millionen Kubikmeter mehr verbraucht als durch natürliche Regeneration (Regenfälle) wieder hinzukommen. Der Wasserbedarf der anderen Abnehmer aber erhöht sich wie

Georgs schwierige Familie

Von Arved Deringer, Stuttgart

Ob es im Kohlenabsatz noch einen freien Wettbewerb und für den Verbraucher eine freie Wahl des Bezugsweges geben wird, muß die Hohe Behörde der Montanunion demnächst entscheiden. Für die kommunalen Versorgungsunternehmen steht dabei einiges auf dem Spiel. Worum geht es?

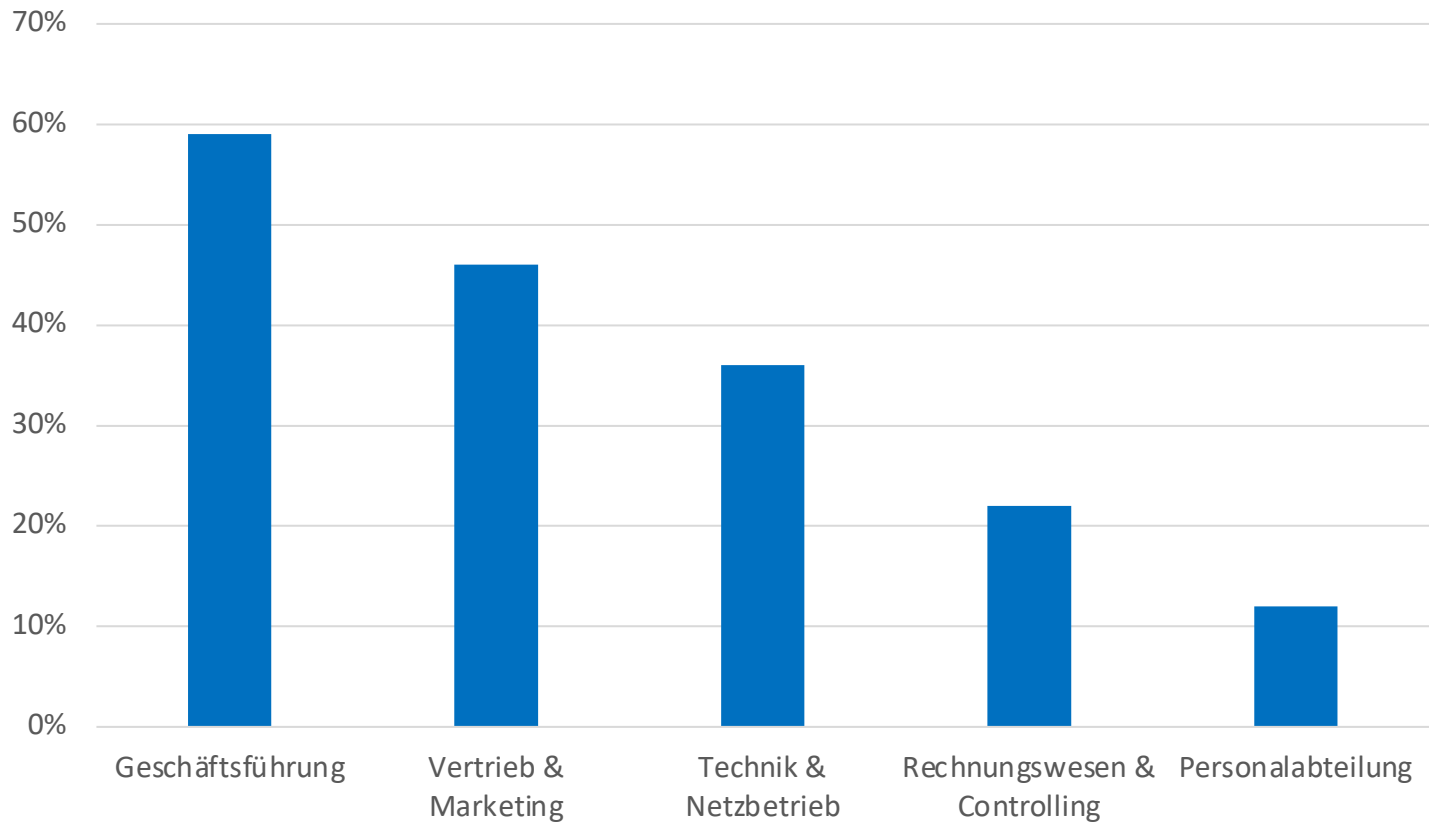
Als infolge des immer schärferen Wettbewerbs im Kohlenabsatz Ende des vorigen Jahrhunderts die Preise in, nach Ansicht des Ruhrkohlenbergbaus, ruinöse Tiefen sanken und die Lebensfähigkeit mancher Zechen bedroht schien, entstand das Rheinisch-Westfälische Kohlensyndikat (RWKS). Es hatte, kurz gesagt, die Aufgabe, Produktion und Absatz von Kohle durch Regelung des Wettbewerbs so zu steuern, daß die Rentabilität des Bergbaus gesichert war. Trotz zahlreichen Angriffen und wechselnden politischen Einflüssen blieb das RWKS bis zum Zusammenbruch 1945 erhalten und gewann einen beherrschenden

VKU VERLAG

Wer sind die Leser*innen der ZfK

- Ganz klar: die meisten kommen aus der Geschäftsführung
- 80 Prozent aller Geschäftsführer*innen in der Branche lesen die ZfK
- Es gibt aus dieser Zielgruppe auch eine Weiterempfehlungsquote von über 50 Prozent

Analyse Zielgruppe



VKU VERLAG

Warum Digitalisierung?

- 2017 gab es die gedruckte Zeitung, die einmal im Monat erschien
- 2017 gab es eine Website
- 2017 gab es einen werktäglich erscheinenden Newsletter
- 2017 gab es KEINE Digitalstrategie
- 2017 gab es KEINE Diversifizierung
- 2017 gab es KEIN Verlagsportfolio
- **Es gab somit Handlungsdruck**



VKU VERLAG

Was war das Zielbild 2017?

- Der VKU Verlag soll modernisiert, digitalisiert und zukunftsfester aufgestellt werden.
- Es sollen neue, insbesondere digitale Markenpotenziale erschlossen und eine Wachstumsperspektive eröffnet werden.
- Drohende Erlöseinbrüche in einem schrumpfenden Markt sollen entgegengewirkt werden.
- Dazu haben wir uns 2017/2018 mit externer Unterstützung strategisch neu aufgestellt, die Wettbewerber analysiert und unsere Zielgruppe in den Fokus genommen.

VKU VERLAG



© LIGHTFIELD STUDIOS/stock.adobe.com

Wie sind wir vorgegangen ?

- Zielgruppenanalyse
- Konkurrenzbeobachtung
- Optimierungskonzept erstellt
- 10-Punkte-Plan entwickelt und mit konkreter Zeitplanung
- Umsetzung in den Teams



© Gajus/stock.adobe.com

Unsere Meilensteine seitdem.

- Einführung ZfK Morning Briefing
- Website mit Bezahlschranke
- Einführung ZfK App
- Einführung ZfK Datenraum
- Rebrush der Zeitung
- Refresh des Logos
- Start des Podcast „ZfK – Jetzt mal unter uns.“
- Erneuter Relaunch des Nachrichtenportals
- Relaunch der Verlagswebsite
- Aufbau eines breiten Verlagsportfolios

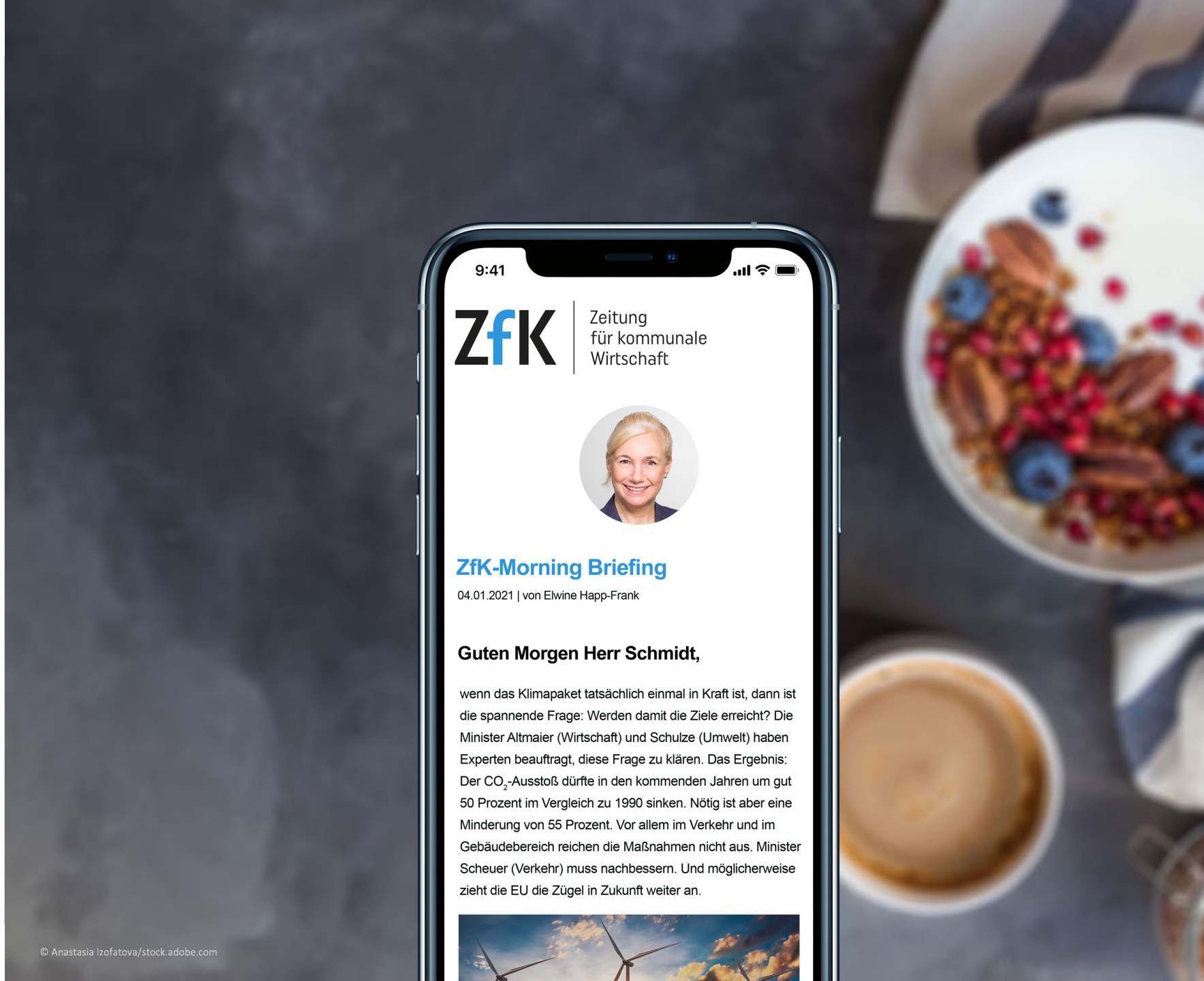
VKU VERLAG



© Nuthawut/stock.adobe.com

Neuer digitaler Nachrichten-kanal: ZfK Morning Briefing

- Start am 8.1.2018
- Ging an 8.800 Empfänger*innen
- Heute 30.000 Abonnent*innen
- Durchschnittliche Öffnungsrate 30,61 Prozent
- Jeden Werktag morgens um 6 Uhr



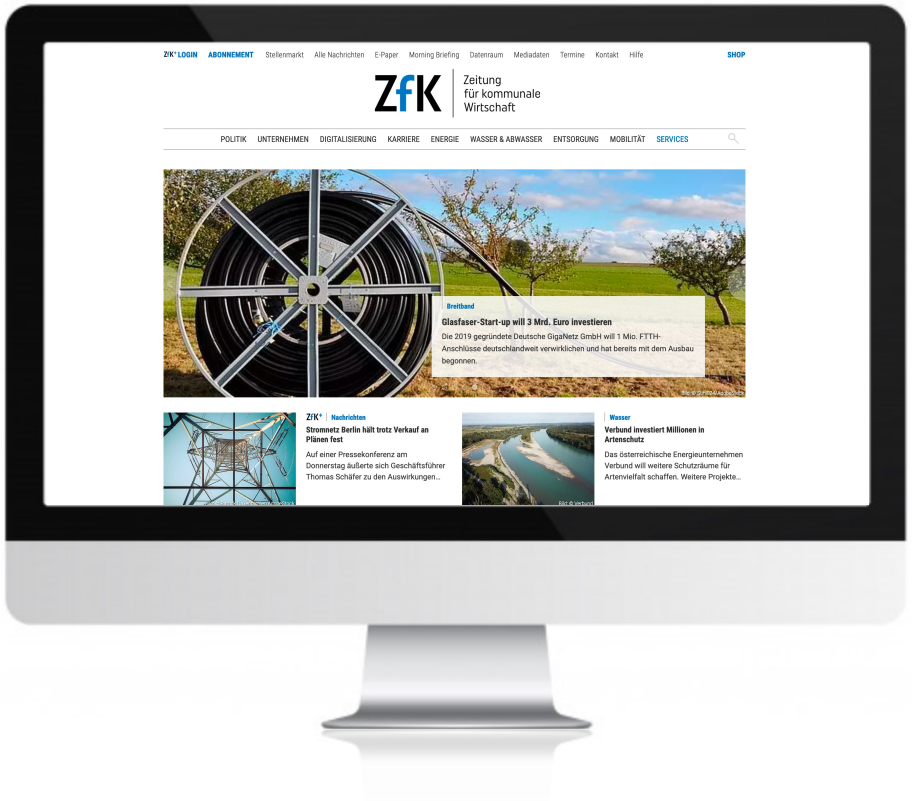
© Anastasia Izofatova/stock.adobe.com

VKU VERLAG

Relaunch der Website

- Tagesaktuelle News
- Infografiken
- Datenraum
- ZfK Nachrichten App
- Podcast mit relevanten Menschen aus der Branche
- Wichtigster Stellenmarkt der Branche
- 450.000 Nutzer*innen in 2021
- 1.920.000 Seitenaufrufe in 2021
- 1:32 Minuten durchschnittliche Verweildauer





VKU VERLAG

ZfK App

ZfK 4+

Zeitung für kommunale Wirtsch.

VKU Verlag GmbH

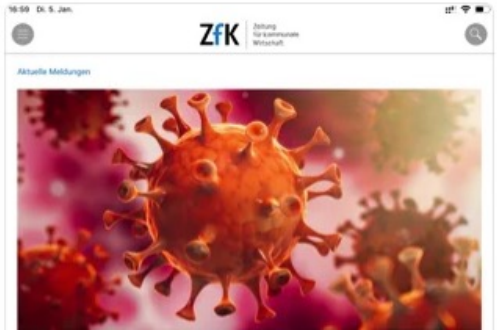
Entwickelt für iPad

★★★★★ 4,9 • 9 Bewertungen

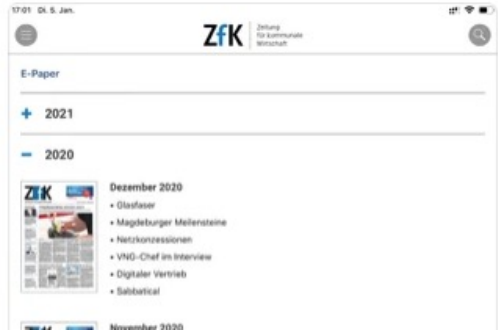
Gratis · In-App-Käufe möglich

Anzeigen in: Mac App Store ↗

Screenshots iPad iPhone







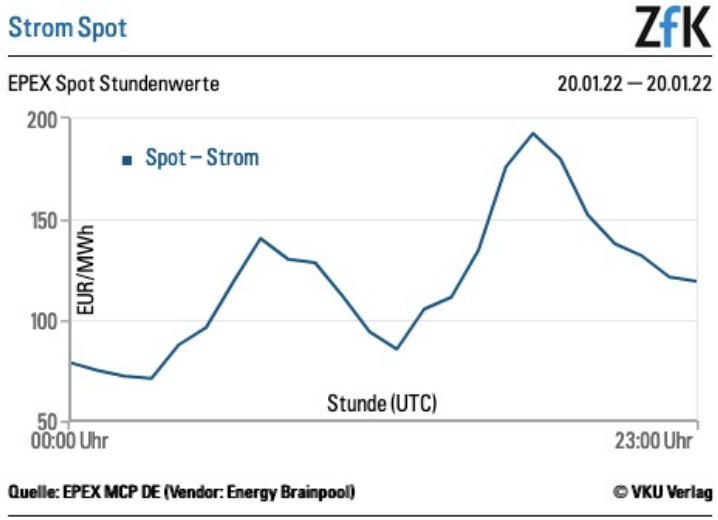
VKU VERLAG

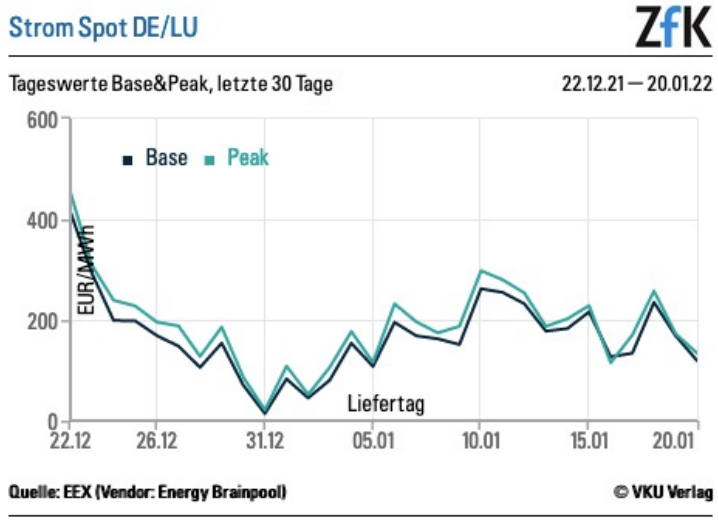
ZfK Datenraum

Energiemarktdaten im ZfK-Datenraum

Der ZfK-Datenraum stellt in Kooperation mit dem Berliner Datenspezialisten Energy Brainpool wichtige Daten aus dem Energiemarkt zur Verfügung.

Konkret handelt es sich um die aktuellen Futurepreise der Commodities Strom, Gas, Öl und Kohle sowie die Ergebnisse der stündlichen Day-Ahead-Auktion für Strom in Deutschland sowie die stündlichen Erzeugungen durch Wind und PV in Deutschland.





VKU VERLAG

Rebrush der Zeitung

- Mit dem Print-Rebrush schaffen wir einen konsistenten, modernen Auftritt mit klaren Strukturen.
- Mix aus langen, ausführlichen Analysen, mittellangen Beiträgen und Kurzmeldungen
- Neuer Claim: „ZfK. Jeden Tag. Unverzichtbar.“, was sich auch in der neuen Testimonial-Kampagne widerspiegelt.
- Jeden Monat wird sich in einer ganzseitigen Anzeige eine führende Persönlichkeit der Kommunalwirtschaft positionieren.





VKU VERLAG

Refresh des Logos

- Modernisierung des Logos
- Wird jetzt nach und nach ausgerollt
- Neues Logo ist moderner, funktioniert auch digital deutlich besser





VKU VERLAG

Die neuen Seiten in der ZfK

- Gleichzeitig wurde die ZfK-Printausgabe auch thematisch weiterentwickelt – mit den neuen Themenschwerpunkten „Markt und Analyse“, „Meinung“, „Steuern und Recht“ sowie „Personalwechsel“.
- Übersichtlicher, lesefreundlicher und mit etlichen Extras.
- Externe Beiträge sind noch klarer gekennzeichnet als bisher.



European Newspaper Award

NEWSPAPER DESIGN · CONCEPT

VKU VERLAG

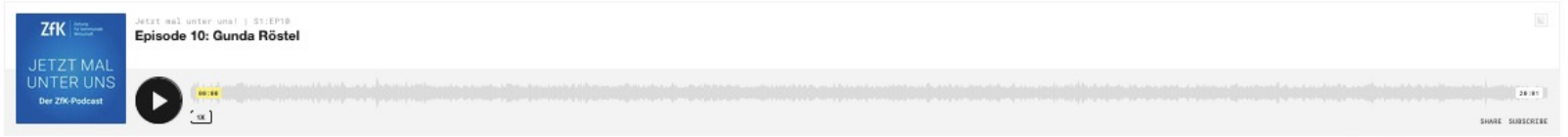
Podcast



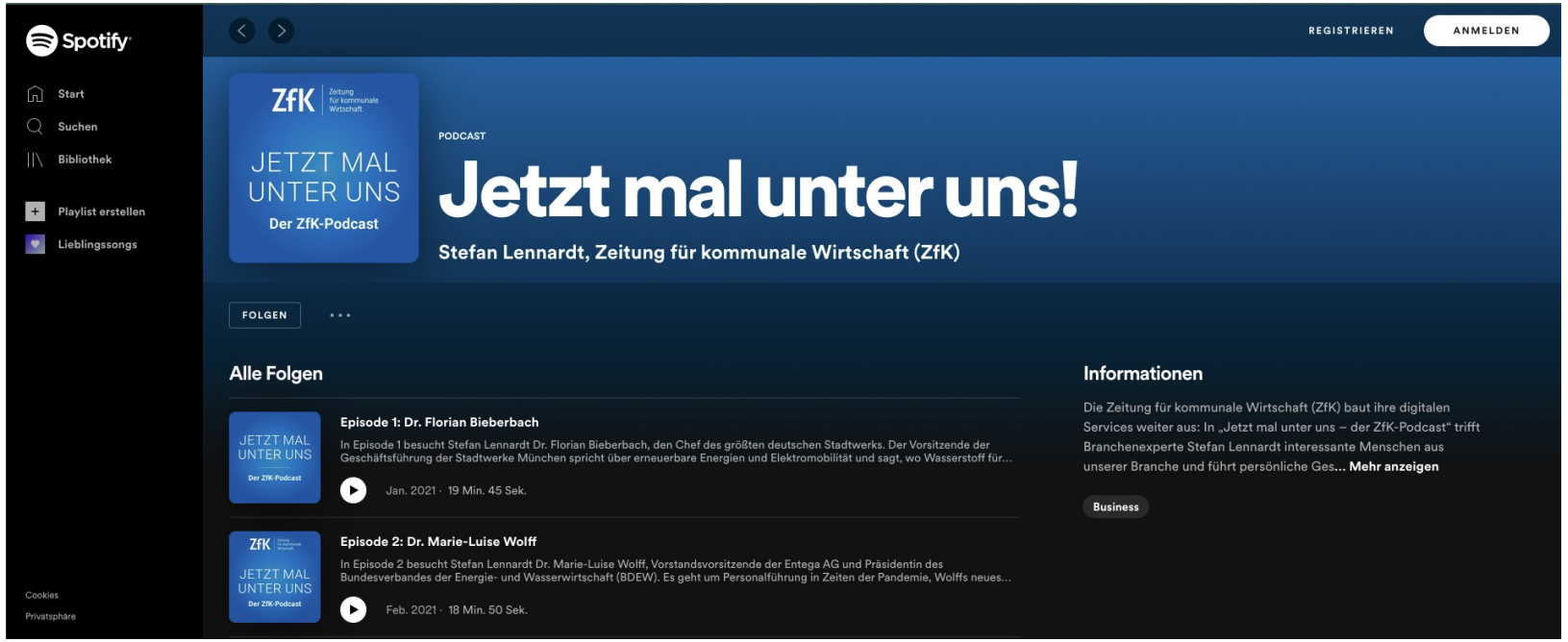
Bild: © Stadtentwässerung Dresden

Der ZfK-Podcast: Jetzt mal unter uns!

Gunda Röstel hat selbst einmal den Koalitionsvertrag für eine Bundesregierung ausgehandelt – damals hieß der Kanzler noch Gerhard Schröder. Nach vier Jahren als **Parteivorsitzende der Grünen** verließ sie die Politik, ging zu **Gelsenwasser** und 2004 dann als **kaufmännische Geschäftsführerin zur Stadtentwässerung Dresden**. Was Ihre Herzensanliegen sind, wie sie die Ampelkoalition findet und wie es im Dresdener Untergrund aussieht erfahren Sie in unserem Podcast.



alle Podcastfolgen | Podcast abonnieren



VKU VERLAG

Corporate Media

- Inhouse-Agentur des VKU: gesamtes Spektrum der Verbandsmedien
- Positionspapiere, Kommunalbriefe, komplexe Infografiken, Anzeigen-kampagnen, Messestände, Geschäfts-berichte, Roll-ups, Flyer, Postkarten, Einladungen und vieles mehr…
- Fachpublikationen Print und Digital
- Bücher, Broschüren und Leitfäden
- Designkompetenz! … interne Kreativ-werkstatt, Marketingmedien, Erscheinungsbilder für den Verlag und seine Geschäftsbereiche
- Netzwerk von Designer*innen, Expert*innen und Dienstleistern



INHOUSE-DIENSTLEISTER
VKU-Verbandsmedien

FACHPUBLIKATIONEN
Bücher | Leitfäden | Broschüren

KREATIV-AGENTUR
Visuelle Kommunikation
Design | Branding | Marketing

VKU VERLAG

Agenturleistungen

Kommunikationsbaukästen

Herausragende PR und professionelles Marketing – auch ohne teure Agentur!
Unsere Kommunikationsbaukästen bieten Ihnen fertig vorbereitete Kommunikationsmaterialien für Ihr Unternehmen: Ob fertig formulierte Pressemeldung, Social Media Plan mit Postings oder druckfertige Dateien für Plakate, Flyer und Broschüren.
Alle Materialien lassen sich auf Wunsch individualisieren – zum Beispiel mit Ihrem Unternehmenslogo.



Kommunikationsbaukasten

Kommunikationsbaukasten dasein 24/7 Komplettpaket

Herausragende Öffentlichkeitsarbeit – auch ohne teure Agentur! Unser Kommunikationsbaukasten Dasein 24/7 als Komplettpaket liefert Ihnen alles, was Sie für Ihre Pressarbeit, Printkampagnen, Social Media und Auftritte vor Ort benötigen.

2420€ – 3860€

Kostenlose Anfrage stellen



Kinospot

Plastik vermeiden

Immer mehr Plastik gelangt in die Umwelt – ein Großteil davon in die Meere, wo heute schon in jedem Quadratkilometer mehrere hunderttausend Teile Mikroplastik und Plastikmüll treiben.

Kostenlose Anfrage stellen



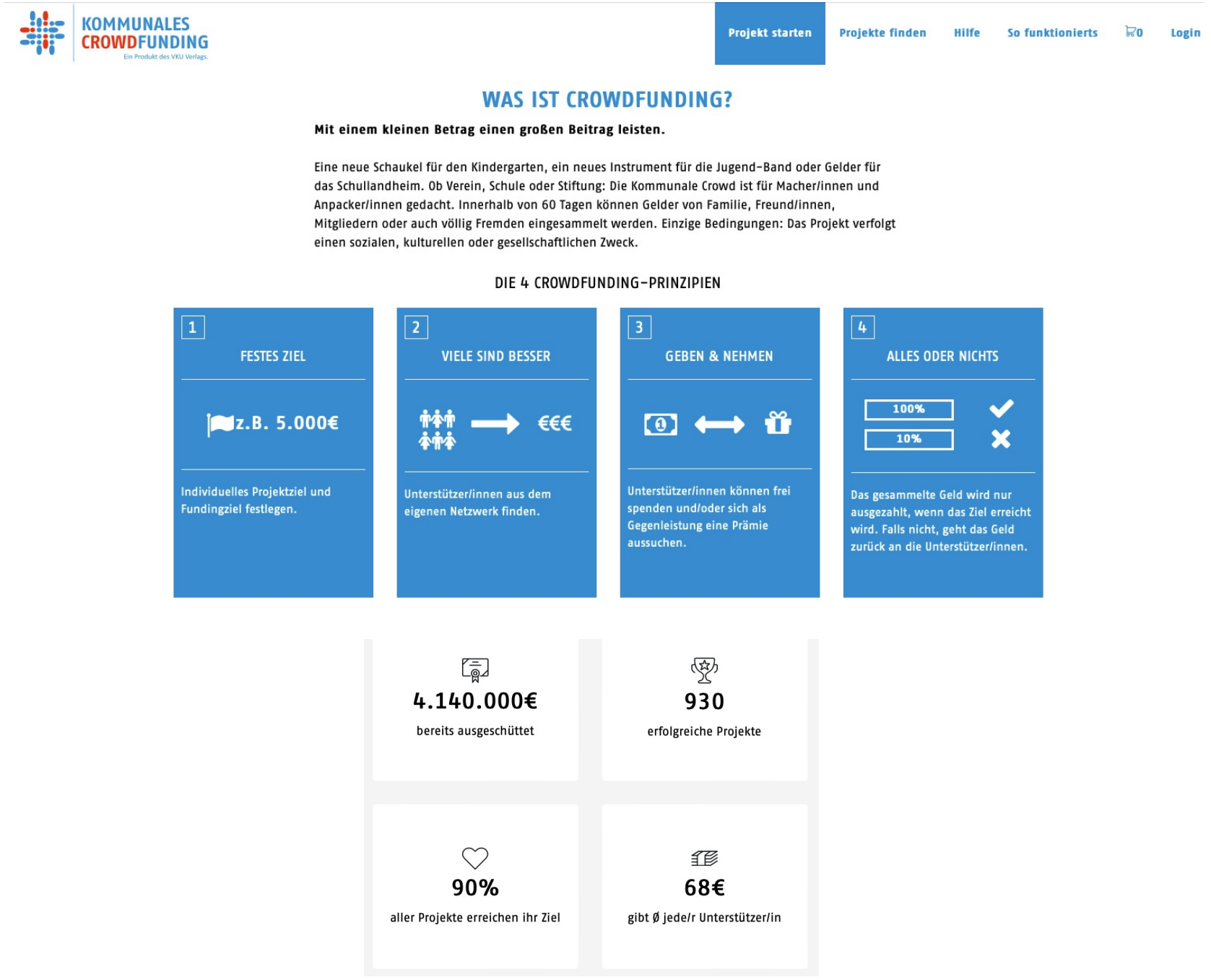
Imagefilm

„Daseinsvorsorge in Zeiten von Corona“

Ob Wasser, Strom, Telekommunikation oder Abfallbeseitigung: Dank der kommunalen Unternehmen funktioniert selbst in der Corona-Krise alles reibungslos und verlässlich. Der Film „Daseinsvorsorge in Zeiten von Corona“ verdeutlicht, wie wichtig die Infrastruktur in öffentlicher Hand ist.

VKU VERLAG

Crowdfunding



VKU VERLAG

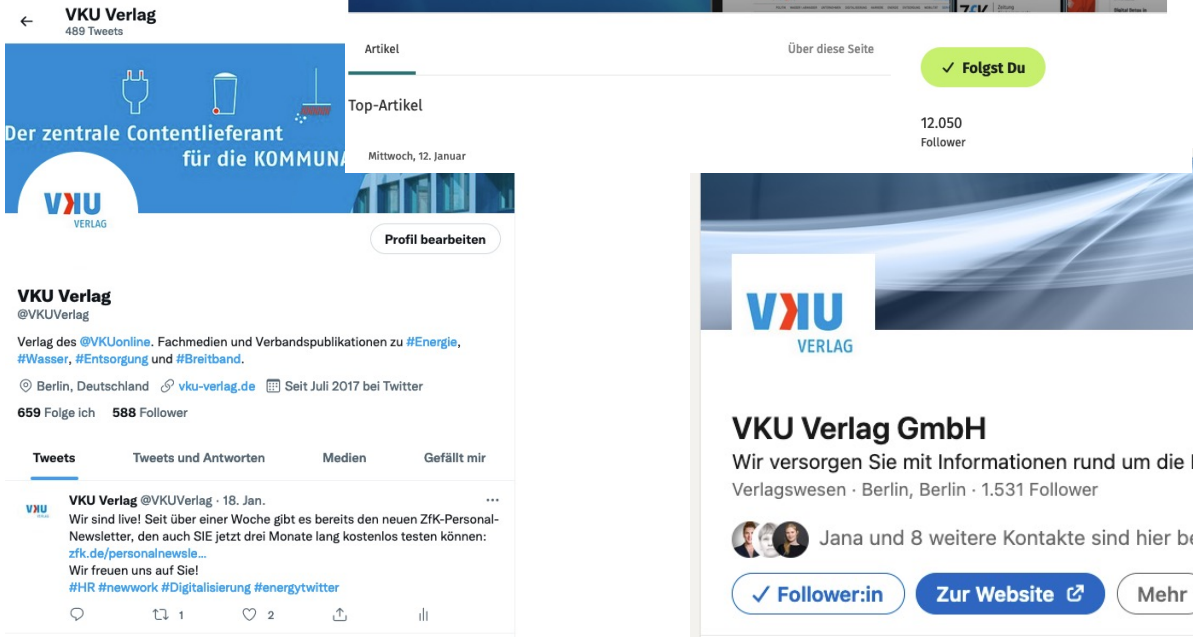
Social Media Kanäle

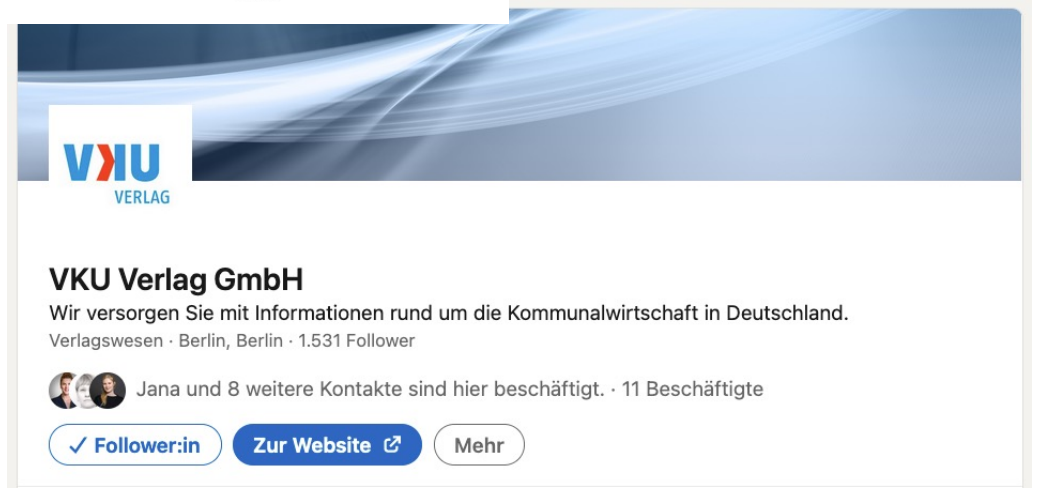
- Verlag:
  LinkedIn – 1530 Follower*innen
  Twitter – 500 Follower*innen
- ZfK:
  LinkedIn – 5900 Follower*innen
  Twitter – 2800 Follower*innen
  Xing – 12000 Follower*innen
  Facebook – 800 Follower*innen



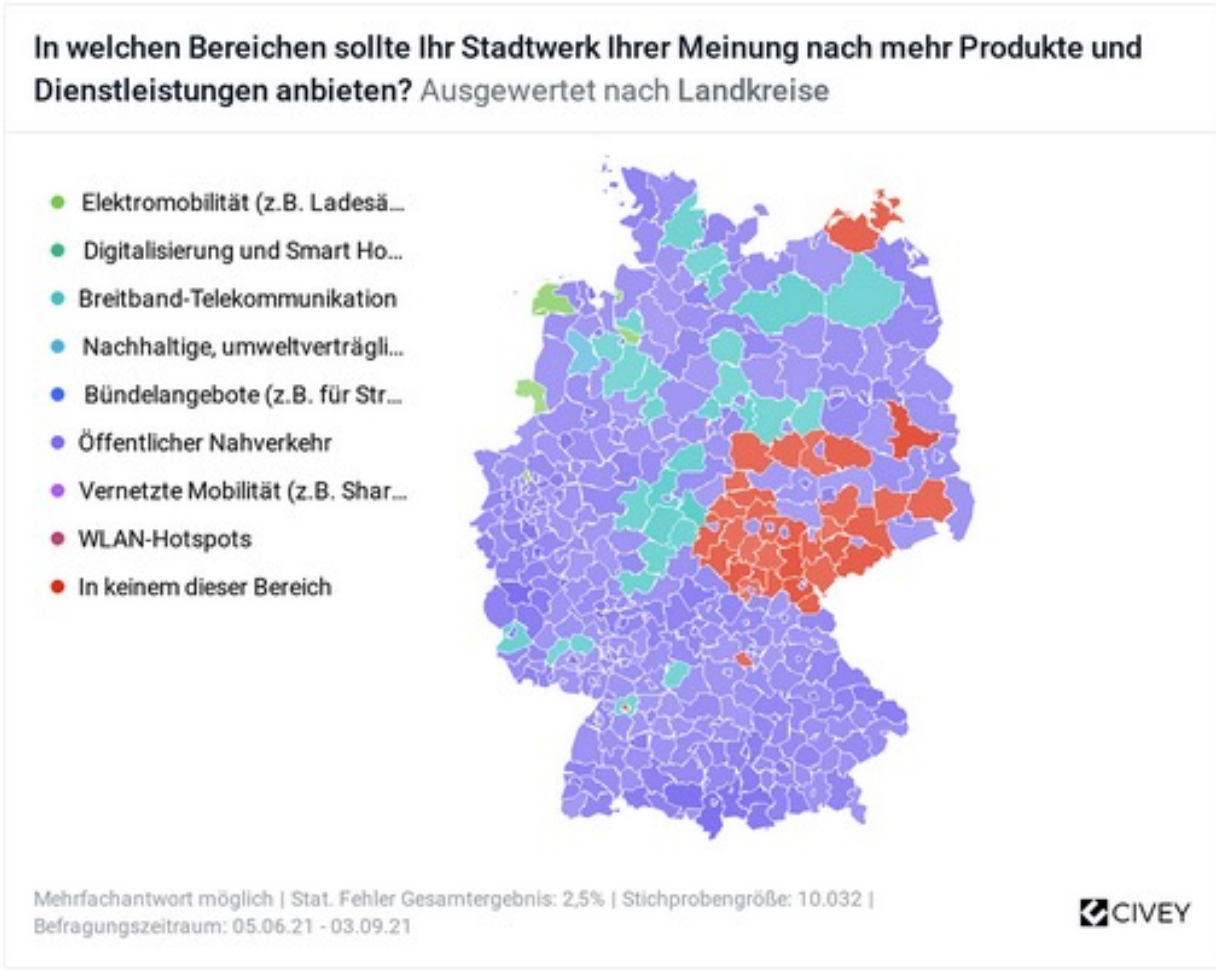








Marktforschung mit Civey



VKU VERLAG

Voraussetzung: gutes Team und gute Unternehmenskultur



VKU VERLAG

Das sind wir heute!

- Kein Verlag in Deutschland hat eine stärkere Vernetzung in der kommunalen Wirtschaft als wir.
- Der VKU-Verlag ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des Verbandes kommunaler Unternehmen (VKU) mit rund 1.500 Mitgliedsunternehmen.
- Der Verlag besitzt umfassende Branchen- und Zielgruppenkompetenz.
- Und setzt Themen und Trends auf kommunaler Ebene.
- Seit vier Jahren mit neuer Strategie erfolgreich am Markt unterwegs



VKU VERLAG

Ansprechpartner

Carsten Wagner
Geschäftsführer

VKU Verlag GmbH
Invalidenstraße 91
10115 Berlin

Fon: +49 30 58 580-220
Fax: +49 30 58 580-107
Mobil: +49 170 8580 220

wagner@vku-verlag.de
www.vku-verlag.de
www.zfk.de

